Fahrzeug-Typ - Bezeichnung

Faymonville 6-Achs-Satteltieflader
Multimax PA-X Satteltieflader - hydr. gelenkt
Alle Achsen gelenkt
hydr. Achsausgleich
1-fach teleskopierbar

Fzg.-Nr: 38098
Fahrzeugart: Neufahrzeug
Erstzulassung:
TÜV: , **SP:**
Kennzeichen:

- Zwischenverkauf vorbehalten!
Alle Angaben ohne Gewähr – Irrtümer vorbehalten!

Ausstattung

Maße und Gewichte

Gesamtgewicht:	102.000 kg
Sattellast:	30.000 kg
Achslasten: 12.000 x 6	72.000 kg
Leergewicht: +/- Herstellertoleranz ca.	23.000 kg
Nutzlast: ca.	79.000 kg

Die Nutzlast muss so aufgebracht sein, dass die zulässige Aufliegelast und die zulässigen Achslasten nicht überschritten werden.

Sonderausstattungen erhöhen selbstverständlich das Leergewicht und reduzieren entsprechend die angegebene Nutzlast!

Gesamtbreite: ca.	2.850 mm
Länge Schwanenhals ca.	**4.150 mm**
Breite Schwanenhals ca.	2.480 mm
Aufsattelhöhe: ca. (beladen)	1.280 mm
Ladehöhe: ca. (max. beladen)	940 mm
Federweg ca.	-150/+450 mm
Länge Ladefläche: ca..	11.000 mm
Technisch teleskopierbar um: ca.	4.400 mm
Breite Ladefläche ca.	2.850 mm
Verbreiterungen auf: ca.	3.200 mm
Sattelvormaß: ca.	1.200 mm
Durchschwenkradius SZM: ca. (nach hinten)	2.700 mm
Durchschwenkradius vorne: ca.	1.550 mm
Achsabstände: ca.	1.500 mm
B-Maß: ca.	14.350 mm
Reifengröße:	245/70 R 17,5

SCHWANENHALS
Schwanenhals in SNT-Design zur Optimierung der Ladeflächenlänge, **Länge ca. 4.150 mm**, vorne mit angeschrägten Ecken ca. 400 x 400 mm und hinten mit Abschrägung ca. 850 mm x 10°.
Hydraulisch heb- und senkbar, Hub +- 250 mm incl. Hydraulikanschluss verbunden mit dem hydraulischem Achsausgleich der ersten zwei Achsen.
Im hinteren Drittel offen.
Für SZM: 6 x 4 und 8 x 4.

Ausstattung

- Stirnwand aus Stahl, steckbar, ca. 400 mm hoch
- Anschlussleiste für Versorgungsleitungen zur SZM, auf Höhe des Außenrahmenprofils angebracht.
- An der Anschlussleiste vorne gelb-rote Luftkupplungen.
- ASPÖCK-UNIBOX an der Anschlussleiste vorne mit Steckdosen 24N, 24S & 15 pol.
  24N Anschluss gemäß ISO-1185
  24S Anschluss gemäß ISO-3731
  15-polig Anschluss gemäß ISO-12098
  Sollte Ihre Pin-Belegung von der ISO-Anschlussnorm abweichen, bitten wir Sie uns dies mitzuteilen.
- 1 Reserveradhalter vor der Stirnwand des Schwanenhalses.
- Außenträger vom Schwanenhals mit Befestigungsbohrungen für schraubbare Verzurrringe.
  Die erste Bohrung ca. 200 mm von vorne, danach alle ca. 400 mm.
  2 Paar einschraubbare Verzurrringe inklusive (LC 5.000 daN).
- Über dem Schwanenhals Riffelblechbelag.
- Auf dem Schwanenhals 1 Paar steckbare Alu-Bordwände seitlich, ca. 400 mm hoch, in eloxierter Ausführung.
- Auf dem Schwanenhals eine steckbare Alu-Rückwand, ca. 400 mm hoch, in eloxierter Ausführung.
- 3.5" Königszapfen
- Führungsplatte vom Schwanenhals für die Sattelplatte, ca. 500 mm breit.
- 4 Achslastmanometer am Schwanenhals montiert.
- 4 Paar schraubbare Verzurrringe zusätzlich (LC 5.000 daN).
- 4 Hemmschuhe mit Halterung vor der Stirnwand.
- 1 INOX-Werkzeugkasten, einteilig, ca. 2.480 x 340 x 390 mm (L x B x H), außen in angeschrägter Ausführung ca. 45°, mit 2 seitlichen Türen außen und 1 Deckel oben, hinter der Stirnwand auf dem Schwanenhals.

LADEFLÄCHE

Ladefläche in ausziehbarer Ausführung, Länge ca. 11.000 mm, mit Abschrägung am Heck ca. 500 mm x 10°.
Eine Vertiefung in die Ladefläche sowie in der Anschrägung hineinragend zur Aufnahme des Bagger-Löffelstieles ca. 4.240 x 900 x 440 mm (L x B x H).
Pneumatische Verriegelung mit konischem Verriegelungsbolzen und verstärkten Verriegelungspositionen.
Die Versorgungsleitungen liegen geschützt in den ausziehbaren Trägern und passen sich automatisch der jeweiligen Ladeflächenlänge an.

- PA-X Achssystem, alle Achsen hydro-mechanisch zwangsgelenkt.
  Das Lenkverhalten der beiden ersten Achsen kann sowohl mechanisch wie auch hydraulisch optimal an die Ladeflächenlänge angepasst werden.
  Schlauchbruchventil auf den Achsausgleich Zylinder mit automatischer RESET-Funktion.
  Hydraulik-Zylinder mit Absperrhähnen und Vorstecker zum Sichern in angehobener Position.
  Endlackierung Achsen mit 2 Lagen 2-K-Lack (Acryl) einfarbig in "FAY-Grau-34-0260" lackiert.
  Achswerkzeug.
- Bereifung 245/70 R 17.5 3PMSF - Fabrikat unserer Wahl.
  Lastindex 143/141L(146/146F)
- Mechanische Fallrohrstützen vorne.
- Auf der Ladefläche durchgehender Blechbelag mit einlackierter Sandschicht als Abrutschsicherung.
- 1 Zwischentisch, ca. 500 mm breit, für den Auszug, mit Langlöchern für einhäng- und versetzbare Überbrückungselemente.
  Einlackierte Sandbeschichtung auf den Auflageflächen des Zwischentischs.
  Mechanische Verriegelung zum Verriegeln des Zwischentischs am Auszug
- Verriegelung der Ladefläche mit konisch aufgeschweißten Arretierungsprofilen auf den ersten ca. 3.000 mm Auszug alle ca. 125 mm danach eine alle ca. 500 mm.
- Langlöcher für einhäng- und versetzbare Überbrückungselemente:
  - am festen Teil hinter dem Schwanenhals
  - an der Ladefläche vorne
- 9 Paar versenkte Verzurrringe im Außenrahmen der Ladefläche, nach außen klappbar (LC 10.000 daN).
- 3 Paar hängende Verzurringe (LC 10.000 daN) innerhalb der Löffelstielmulde.
- 8 Paar Rungentaschen im Außenrahmen der Ladefläche eingelassen, für Steckrungen ca. 100 x 50 mm.

Ausstattung

- Verbreiterungen (verzinkt) ausziehbar um ca. 230 mm je Seite (ohne Holzbohlen).
- Bedienventile für die hydraulischen Rampen rechts am Fahrzeug.
- Vierkantkletterleisten ca. 15 x 30 mm auf Blechbelag, alle ca. 150 mm auf der Abschrägung der Ladefläche.
- 1 Paar mechanische Heckabstützungen.
- Schmutzfänger auf der ganzen Breite der Schlusstraverse.
- Eine 7-polige Steckdose an der Schlusstraverse.
- Zentralschmieranlage mit 2 Pumpen, Marke BEKAMAX, mit Normalfett laut NLGI-2.
  Abnehmbarer Schutz um die Pumpe(n) der Zentralschmierung.
- Nachlenkung von vorne und hinten mittels Kabel-Fernbedienung bedienbar, mit Einspurkontrolle der Achsen, ohne Installation in der SZM.
- 3 kW Elektro-Hydraulikaggregat zur Steuerung der Hydraulikvorgänge, mit Ausnahme von hydraulischen Seilwinden. Ohne Installation der Versorgungsanschlüsse an der SZM.
- Versenkte Verzurrringe in der Ladefläche entlang des Zentralträgers (LC 10.000 daN) entsprechend der Fahrzeugskizze.
- TPMS Reifendruckkontrollsensoren in allen Rädern montiert inklusive Reserveräder.
- TPMS Reifendruckkontrollsystem entsprechend ECE R 141.
  Die Datenübertragung zum Motorwagen erfolgt über die genormte EBS Schnittstelle nach ISO 11992.
  Zur korrekten Anzeige muss der Motorwagen in der Lage sein diese Daten zu übertragen und anzuzeigen.
- 2 Paar schraubbare Zurrringe M42 (LC 20.000 daN)
- Verbreiterungsbohlen, lose, in verstärkter Stahl U-Einfassung.
- Schraubbare Containerverriegelungen für PA-X Ladeflächen, passend zu 1 x 20‘, 1 x 30‘, 1 x 40‘ oder 1 x 45‘ Container. Inklusive 4 Stück Wader Containerverriegelungen sowie M42 + M30 Befestigungsschrauben.
- 1 LED Rundumleuchte jeweils links und rechts am Heck des Fahrzeuges.
- Ein LED Rückfahrscheinwerfer jeweils links und rechts am Heck des Fahrzeuges.
- Runde NATO Steckdose an der Anschlussleiste vorne (Maeler & Kaege VG 96 917)
- Spiralkabel zur Versorgung des Elektro-Hydraulikaggregats und/oder der elektrischen Seilwinde (ca. 35 mm², ca. 3,5 m lang) zwischen Auflieger und SZM mit Stecker (NATO-NATO).

HYDRAULISCHE LADERAMPEN DR-20/80-900-4650-GB-HV-M

Ein Paar zweiteilige Stahl-Rampen mit einer Länge von ca. 4.650 mm und einer Breite von ca. 900 mm.
Hydraulisch aufklappbare Rampenspitzen.
Rampen einzeln hydraulisch um ca. 235 mm nach außen und ca. 215 mm nach innen verschiebbar.
Maximale Belastung und Auffahrwinkel entsprechend technischem Datenblatt: C465753
In Übereinstimmung mit der Verordnung 2021/535/EU müssen die Rampen mit einer Länge größer als 300 mm in Fahrstellung in der Fahrzeuglänge von 16 500 mm berücksichtigt werden.

- Rampe mit hydraulischem Hebewerk.
- Großes und kleines Rampenteil mit Gummibelag.
- Rampensicherung in Fahrstellung mittels Kettenspanner.
- Rampen in abnehmbarer Ausführung mit Schnellkupplungen.
- Einhängeleiste in abnehmbarer Ausführung zum Einstecken in die Rampenführungen inklusive Halterung zum Anbringen der EU-Reflektoren, Warntafeln.

ZUBEHÖR

- Funkfernbedienung für die Nachlenkung, zusätzlich zur Kabelfernbedienung, mit LED Einspurkontrolle am Sender.
- Unter dem Schwanenhals sowie an der Schlusstraverse links und rechts je eine 7-polige Steckdose mit Halterung für die Warntafeln.
- Handbuch und Beschreibung.
- Bei Sattelzugmaschinen mit Aufbauten für Containerwechselsystemen oder mit hydraulischen Stützen hinten, bitten wir um Rücksprache mit unserer Firma.
- Sämtliche Versorgungsleitungen (Elektrokabel, ABS/EBS-Kabel, Bremsleitung, Hydraulikleitungen usw.) zwischen der Sattelzugmaschine und dem Satteltieflader sind gemäß EU-Richtlinien Bestandteil des Lieferumfangs der Sattelzugmaschine und nicht im Lieferumfang des von uns angefertigten Fahrzeugs

Ausstattung

enthalten.
- Bitte beachten Sie, dass sich durch Sonderausrüstungen und Zubehör in der Regel das Eigengewicht erhöht und die Nutzlast entsprechend verringert wird.
- Warnpaket:
  - 4 Warntafeln, ca. 423 x 423 mm, ausziehbar um ca. 2.000 mm, inkl. 2 LED Positionsleuchten und Halterungen für Rundumleuchte.
- Reflektorband gelb außen seitlich auf der gesamten Aufliegerlänge nach EU-Richtlinien.
- Reflektorband gelb hinten auf der gesamten Aufliegerbreite nach EU-Richtlinien.
- EU-Reflektor am Heck des Fahrzeuges.
- 1 LED Arbeitsscheinwerfer links und rechts seitlich vor der ersten Achse montiert, mit getrenntem Ein-/Ausschalter.
- Verkabelung aller Arbeitsscheinwerfer auf die Anschlussleiste zur SZM.
  Steckerbelegung: 24S - Pol-4 bzw. 15 polige Steckdose, Pol-9
  Ersetzt den Ein-/Ausschalter am Fahrwerk.
- Geschwindigkeitsaufkleber 80 km/h hinten und beidseitig.
- Kennzeichnung "ACHTUNG FAHRZEUG SCHERT AUS" hinten am Auflieger.

BREMSANLAGE
Bremsanlage der Marke WABCO EBS-E gemäß den EU-Vorschriften.
Ohne Verbindungskabel zur Sattelzugmaschine.

BELEUCHTUNGSANLAGE
24-Volt Beleuchtungsanlage in "ASPÖCK-NORDIK full LED" Ausführung gemäß den EU-Vorschriften (ASS 3)

OBERFLÄCHENBEHANDLUNG
Komplette Stahlkonstruktion nach dem Schweißen mit Schleuderradanlage automatisch gestrahlt.
Zweite Strahlbearbeitung mit Korund für optimale Haftung des Beschichtungssystems.
HRM-Metallisierung des gesamten Fahrzeugchassis mit ZINACOR 850 (85% Zink/15% Aluminium) zur Gewährleistung des besten Korrosionsschutzes.
Endlackierung mit 2 Lagen 2K-Decklack, einfarbig in einem Farbton nach Wahl entsprechend dem RAL-System 841GL. Lackaufbau getestet im Salznebel-Sprühtest nach ISO 9227-NSS.
Versiegelung von Hohlräumen mit Spezialwachs.

LACKIERUNG

Auflieger	Karminrot (RAL 3002)
Felgen	Silbergrau
Bordwände	ALU-Natur
Radnaben	Nach Achshersteller
Lampenschild	Reinweiß (RAL 9010)

STAHLKONSTRUKTION
Stahlkonstruktion aus hochfesten Feinkornstählen.
Stahlqualitäten:
**S355J2+N/S355MC (Streckgrenze 355MPa)
**S690QL/S700MC (Streckgrenze 690MPa)
Schweißer DIN-EN 287-1 geprüft.
Schweißverfahren MAG laut EN ISO 4063.
Schutzgas M21 laut EN ISO 14175

ES-GE
Nutzfahrzeuge GmbH
PENDELACHSEN (12 t ACHSLAST)
ZWANGSLENKUNG
1 X TELE
HYDR. LADERAMPEN 2-TEILIG
www.es-ge.de • Nutzfahrzeuge • Ausziehbare Spezialfahrzeuge • Mietservice

ES-GE
Nutzfahrzeuge GmbH
Nutzfahrzeuge • Ausziehbare Spezialfahrzeuge • Mietservice

ES-GE
Nutzfahrzeuge GmbH

ES-GE
Nutzfahrzeuge GmbH

ES-GE
Nutzfahrzeuge GmbH
www.es-ge.de • Nutzfahrzeuge • Ausziehbare Spezialfahrzeuge • Mietservice

ES-GE
Nutzfahrzeuge GmbH

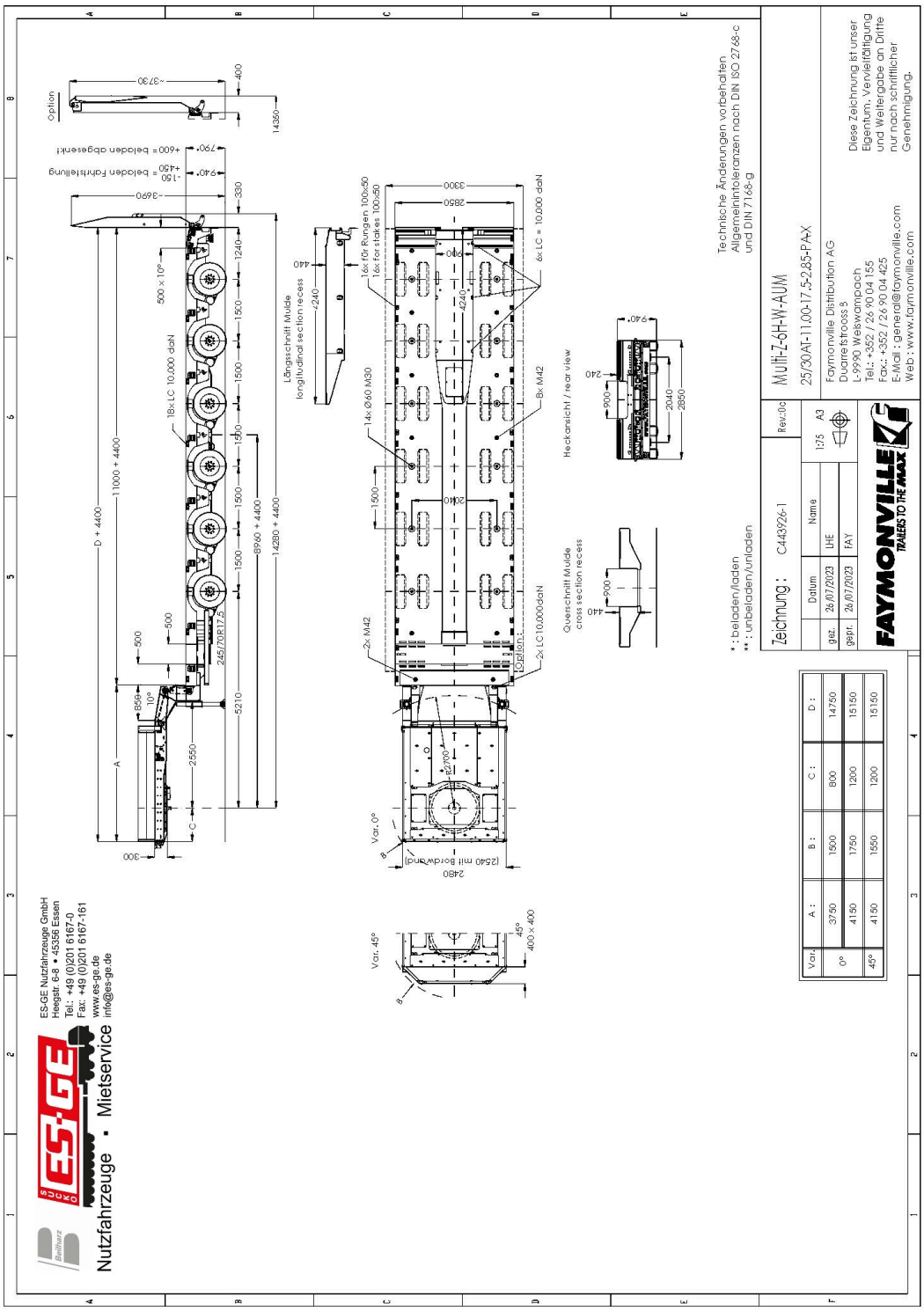
ES-GE
Nutzfahrzeuge GmbH

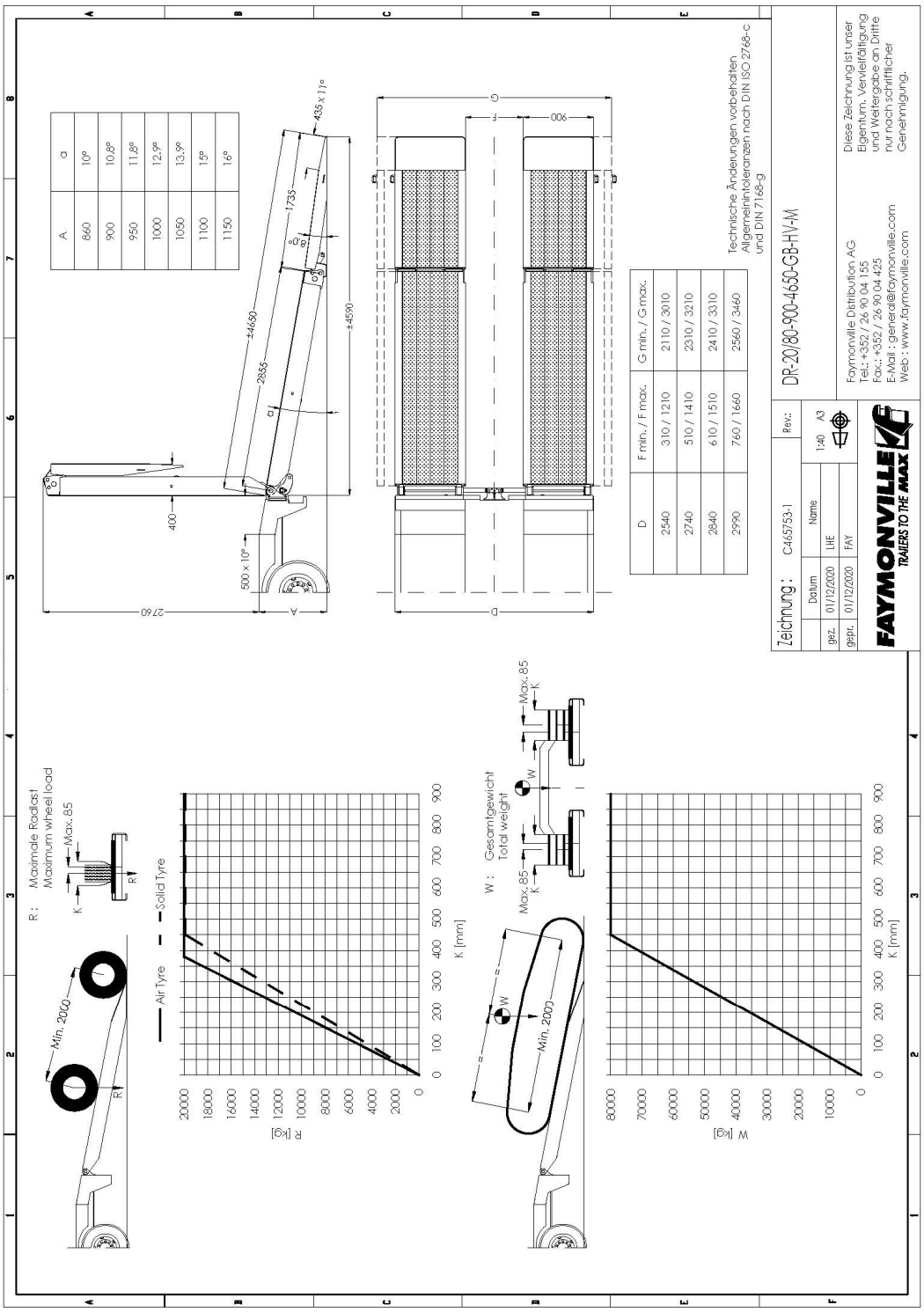
ES-GE
Nutzfahrzeuge GmbH

ES-GE
Nutzfahrzeuge GmbH

ES-GE
Nutzfahrzeuge GmbH
ACHTUNG!
80
SCHWERLAST-NUTZFAHRZEUGE
www.es-ge.de

ES-GE
Nutzfahrzeuge GmbH
www.es-ge.de • Nutzfahrzeuge • Ausziehbare Spezialfahrzeuge • Mietservice


Multi-Z-6H-W-AUM
25/30AT-11.00-17.5-285-PA-X
Zeichnung: C443926-I
Rev.:0c
1:75
A3
Datum
Name
gez. 26.07.2023 LHE
gepr. 26.07.2023 FAY
FAYMONVILLE
TRAILERS TO THE MAX
Faymonville Distribution AG
Duarrefstrooss 3
L-9990 Weiswampach
Tel.: +352 / 26 90 04 155
Fax.: +352 / 26 90 04 425
E-Mail: general@faymonville.com
Web: www.faymonville.com
Technische Änderungen vorbehalten
Allgemeintoleranzen nach DIN ISO 2768-c
und DIN 7168-g
Diese Zeichnung ist unser Eigentum. Vervielfältigung und Weitergabe an Dritte nur nach schriftlicher Genehmigung.
* : beladen/laden
** : unbeladen/unladen
Var. | A : | B : | C : | D :
0° | 3750 | 1500 | 800 | 14750
0° | 4150 | 1750 | 1200 | 15150
45° | 4150 | 1350 | 1200 | 15150
Option
Längsschnitt Mulde
longitudinal section recess
Querschnitt Mulde
cross section recess
Heckansicht / rear view
Var. 0°
Var. 45°
2480
2540 mit Bordwand
ES-GE Nutzfahrzeuge GmbH
Heegstr. 6-8 • 45356 Essen
Tel.: +49 (0)201 6167-0
Fax: +49 (0)201 6167-161
www.es-ge.de
info@es-ge.de
Nutzfahrzeuge • Mietservice


DR-20/80-900-4650-GB-HV-M
Zeichnung: C465753-1
Rev.:
Datum
Name
gez. 01/12/2020 LHE
gepr. 01/12/2020 FAY
1:40 A3
FAYMONVILLE TRAILERS TO THE MAX
Faymonville Distribution AG
Tel.: +352 / 26 90 04 155
Fax.: +352 / 26 90 04 425
E-Mail : general@faymonville.com
Web : www.faymonville.com
Diese Zeichnung ist unser Eigentum. Vervielfältigung und Weitergabe an Dritte nur nach schriftlicher Genehmigung.
Technische Änderungen vorbehalten
Allgemeinintoleranzen nach DIN ISO 2768-c und DIN 7168-g
A | α
860 | 10°
900 | 10.8°
950 | 11.8°
1000 | 12.9°
1050 | 13.9°
1100 | 15°
1150 | 16°
D | F min. / F max. | G min. / G max.
2540 | 310 / 1210 | 2110 / 3010
2740 | 510 / 1410 | 2310 / 3210
2840 | 610 / 1510 | 2410 / 3310
2990 | 760 / 1660 | 2560 / 3460
438 x 11°
1735
±4650
2855
±4590
400
500 x 10°
2760
900
R : Maximale Radlast
Maximum wheel load
Max. 85
K
Air Tyre
Solid Tyre
Min. 2040
R [kg]
K [mm]
W : Gesamtgewicht
Total weight
Min. 2203
W [kg]